



Deutsche Gesellschaft  
für Hauswirtschaft e.V.



**IFHE**  
INTERNATIONAL FEDERATION  
FOR HOME ECONOMICS

Juni 2020

## Pressemitteilung

### Fünf Kontinente, 40 Länder – Aufruf zur Teilnahme am Internationalen Forschungsprojekt: **„COVID-19 Family Life Study“**

*Deutschland/Katar, 22. Juni 2020* – Die Deutsche Sektion der International Federation for Home Economics (IFHE) ist Kooperationspartner einer großen internationalen Studie zur Situation der Familien während der Corona-Pandemie. Ziel der Studie ist, es zu erforschen, wie Familien weltweit mit der gegenwärtigen Pandemie umgehen, vor welchen Herausforderungen sie stehen und welche Hilfestellungen sie bei künftigen Pandemien benötigen.

„Professor Dr. Anis Ben Brik von der Hamad Bin Khalifa University in Doha, Katar, hat mit seinem Team einen detaillierten Fragebogen entwickelt, der in 18 Sprachen übersetzt, in 40 Ländern, auf fünf Kontinenten, in den Monaten Juli und August 2020, von möglichst vielen Haushalten und Familien ausgefüllt werden soll – auch in Deutschland“, so *Beatrix Flatt*, Vorsitzende der IFHE, Deutschland. Sie ergänzt: „Gerne unterstützen wir das internationale Forschungsprojekt von Professor Brik. Dabei gilt es, deutschland- und weltweit eine möglichst hohe Beteiligung und Rücklaufquote zu erzielen und so zum Erfolg des Forschungsprojekts beizutragen. Deshalb wirbt die Deutsche Sektion der IFHE in ihren verschiedenen Netzwerken für die Beteiligung an der Fragebogenaktion.“

Die ersten Ergebnisse sollen Ende des Jahres online zur Verfügung stehen – und sie werden bereits mit Spannung erwartet: Denn: Die Situation von Haushalten und Familien während der Corona-Pandemie und die plötzlichen Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie haben große Auswirkungen auf Familien. Vielfach waren und sind Familien auf sich allein gestellt. Von einem Tag auf den anderen mussten und müssen sie ihre eigenen Strategien entwickeln, wie sie mit der Situation fertig werden. Deshalb erwartet die IFHE auch für ihre eigene Arbeit die Auswertungen mit großem Interesse, steht doch die Steigerung der Lebensqualität von Haushalten und Familien ganz oben auf der Agenda des internationalen Verbandes.

*Dr. Christiane Pakula* von der Hochschule Niederrhein und Vorstandsmitglied der IFHE, ist davon überzeugt, dass die Arbeit von Professor Brik einen bemerkenswerten Beitrag zum Verständnis der unterschiedlichen Herausforderungen, vor denen Familien mit Kindern in der Pandemie stehen, leisten wird. „Die Deutsche Sektion der IFHE ist dabei Teil eines beeindruckenden Netzwerkes aus internationalen Verbänden, Forschungsinstituten und NGOs, das sich für das Wohlergehen von Kindern und Familien weltweit einsetzt“, so Dr. Christiane Pakula, die den Kontakt zu Professor Brik und seinem Team vermittelte.

Ebenso überzeugt vom internationalen Forschungsprojekt ist auch *Prof. Dr. Angelika Sennlaub*, Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Hauswirtschaft e. V. (dgh). Sie begrüßt die Chance, durch das Projekt neue Kenntnisse zur Situation von Familien in der aktuellen Krise zu erhalten. „Es geht bei Corona nicht nur um Homeschooling oder Homeoffice. Zudem ist es sehr wichtig, zu wissen, wie Familien den veränderten Alltag in den unterschiedlichen Ländern erleben“, so Prof. Dr. Angelika Sennlaub.

Übrigens: An der Befragung können alle Personen teilnehmen, die in einem Haushalt mit Kindern leben. Für das Ausfüllen des Fragebogens werden zirka 30 Minuten benötigt. Weitere Informationen zum Forschungsprojekt – inklusive der hier ergriffenen, hohen Datenschutzmaßnahmen – finden Sie unter:

**[www.covidfamilystudy.org](http://www.covidfamilystudy.org)**

Über „Take Part“ gelangt man zum Fragebogen und gibt die jeweilige Sprache ein, in der die Befragung durchgeführt werden soll.

*Deutsche Sektion der IFHE*  
*International Federation for Home Economics, [www.ifhe.org](http://www.ifhe.org); [office@ifhe.org](mailto:office@ifhe.org)*  
*Beatrix Flatt, Lenauweg 2, 38350 Helmstedt, [beatrix@flatt.de](mailto:beatrix@flatt.de)*

Hinweis für Redakteure:

Deutsche Gesellschaft für Hauswirtschaft (dgh) e. V.:

Die Deutsche Gesellschaft für Hauswirtschaft e. V. (dgh) ist die Fachgesellschaft für den Diskurs zwischen Wissenschaft und Praxis zu allen Themen der Alltagsversorgung und Betreuung von Menschen. Betrachtet werden alle Lebensphasen und Lebenslagen in privaten Haushalten, in neuen Wohnformen und in Betrieben, in denen Menschen leben oder zweitweise versorgt werden. Im Zentrum der Arbeit der dgh stehen hauswirtschaftliche Leistungen als wesentliche Basis für Lebensqualität und Wohlbefinden.

International Federation for Home Economics (IFHE):

Die International Federation for Home Economics (IFHE) ist die einzige weltweit tätige Organisation, die sich für die Belange der Hauswirtschaft einsetzt. Im Fokus stehen die Bewältigung des Alltags weltweit und eine Verbesserung der Lebensqualität aller Menschen. Die Nichtregierungsorganisation mit Beraterstatus bei den Vereinten Nationen unterstützt die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (UN Millennium Goals).